

THEMA	LERNZIEL	METHODE	LERNZIELKONTROLLE
<p>1790 Der Chinarindenversuch</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Chinarindenversuch als die Geburtsstunde der Homöopathie 2. Erkennen von Ähnlichem. 3. Erkennen des Ähnlichkeitsprinzips. <p>Jeweils am Beispiel von: Allium cepa, Coffea cruda und Tabacum</p>	<p>Vortrag und Skript zum Chinarindenversuch.</p> <p>Gruppenarbeit zu Lernziel 2 und 3: 3 Gruppen bilden je Mittel eine: Die StudentInnen sollen möglichst detailliert die „Vergiftungssymptome“ von Allium cepa, Coffea cruda und Tabacum beschreiben.</p> <p>Jede Gruppe stellt ihr Ergebnis dem Plenum vor.</p> <p>Die/Der DozentIn erfragt bei welchen Krankheiten solche Symptome auftreten können.</p> <p>Die/Der DozentIn stellt das jeweilige akute Mittelbild vor.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Welche Vergiftungssymptome kennen Sie noch? ○ Welche Symptome sind im Arzneimittelbild und nicht im Vergiftungsbild enthalten? ○ Welchen Stellenwert haben die Vergiftungssymptome im Arzneimittelbild?
<p>Das Ähnlichkeitsprinzip (§§6, 25, 26, 27)¹</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Den Inhalt der §§25-27 Organon¹ verstehen und erläutern können. 2. Einführung in die Sprache des Organons¹ mit dem Ziel eventuelle Berührungspunkte abzubauen. 	<p>Die §§ 25-27¹ verteilen und in Ruhe lesen lassen. Eine/n StudentIn bitten den Inhalt in eigenen Worten wiederzugeben.</p> <p>Aus der Anmerkung zu §26 „So wird auch Trauer und Gram ... im Gemüthe ausgelöscht“.¹ mit den StudentInnen diskutieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist der Unterschied zwischen Homöopathie, Allopathie und Isopathie? ○ Was sagt Hahnemann in der Anmerkung zu § 6 in dem Absatz: „So wird auch Trauer und Gram ... im Gemüthe ausgelöscht“.¹ ? ○ Warum nennt Hahnemann die Heilung mit Ähnlichem ein Naturgesetz?